

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Goldblech</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 0911/09</p> |
|--|--|

Beschreibung

Dünnes Goldblech mit ovalem Mittelteil zwischen zwei schmalen, am Ende gelochten Bändern. Die Oberfläche ist stark geknittert.

Da das Stück aus dem Kunsthandel stammt ist die Authentizität und Herkunft nicht zu ermitteln (soll in Iran erworben worden sein).

Der Form nach sehr ähnliche, als Stirnband bezeichnete, Stücke wurden auf dem Königsfriedhof von Ur (3. Jt. v. Chr.) gefunden.

Grunddaten

Material/Technik: Gold

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 3000-2000 v. Chr.
wer
wo Mesopotamien

Schlagworte

- Goldblech
- Grab
- Schmuck